

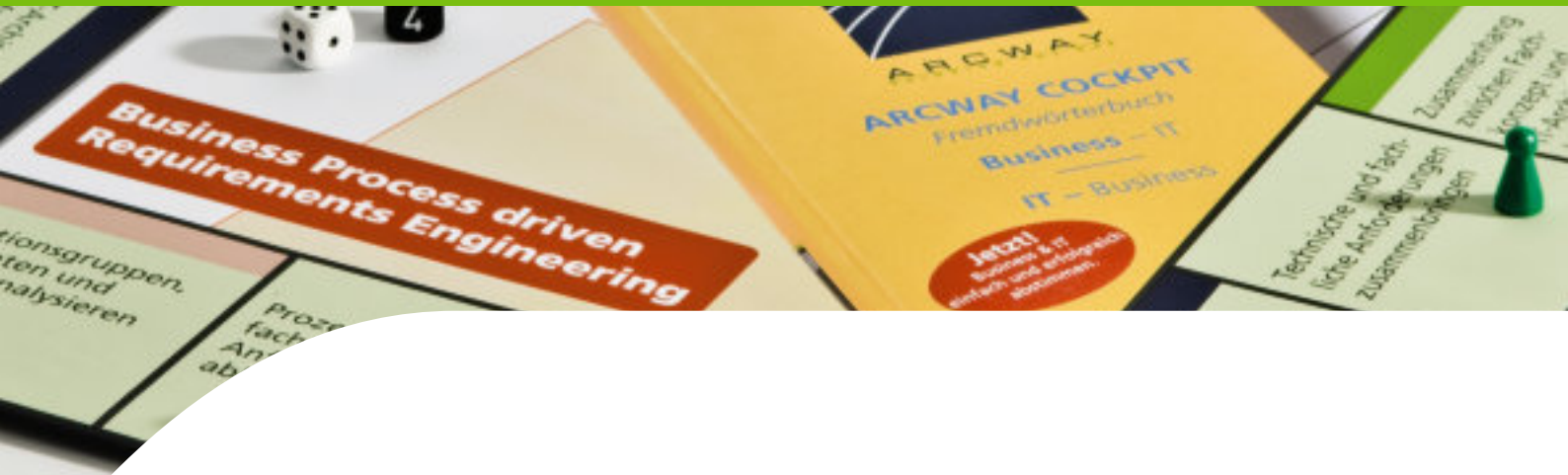
Business Process driven Requirements Engineering

Fachabteilungen denken und reden über Prozessabläufe, während IT-Abteilungen von Systemen, Klassen, Anwendungen und Datenbanken sprechen.

Eine gemeinsame Sprache fehlt, mit der alle relevanten Fragestellungen zur Spezifikation von IT-Projekten diskutiert werden können.

Hier setzt Business Process driven Requirements Engineering an. BPRE definiert einen durchgängigen und verständlichen Weg von der Geschäftsprozessanalyse zur Spezifikation von IT-Projekten.





Der durchgängige Weg von der Geschäftsprozessanalyse zum Lastenheft.

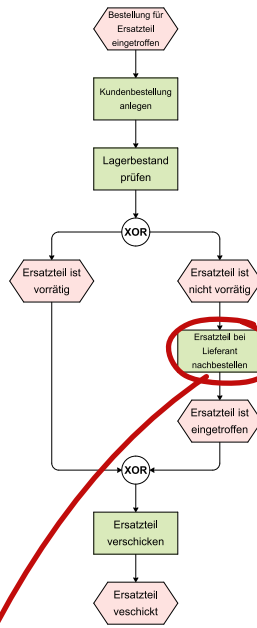
Der häufigste Grund für das Scheitern von IT-Projekten: Anforderungen der Fachbereiche werden nicht richtig erfasst, falsch oder gar nicht umgesetzt.

Warum?

Fachabteilungen denken und reden über Prozessabläufe, während IT-Abteilungen von Systemen, Klassen, Anwendungen und Datenbanken sprechen. Eine gemeinsame Sprache fehlt, mit der alle relevanten Fragestellungen zur Spezifikation von IT-Projekten diskutiert werden können.

Genau hier setzt Business Process driven Requirements Engineering (BPRE) an.

Es definiert einen durchgängigen und vor allem verständlichen Weg von der Geschäftsprozessanalyse zur Spezifikation von IT-Projekten.

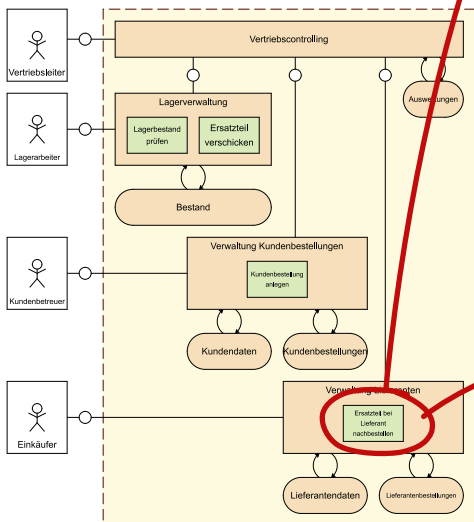


Geschäftsprozess

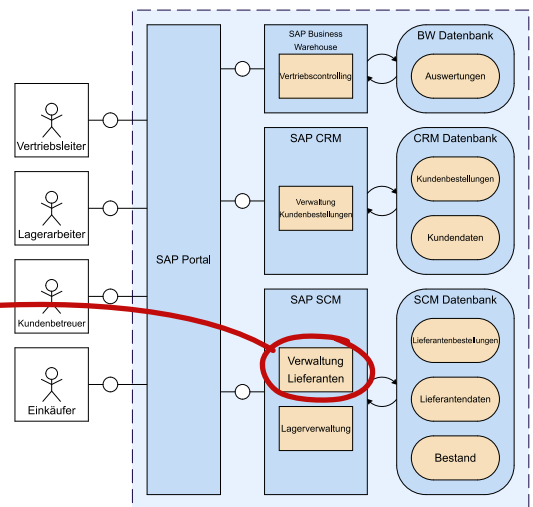
BPRE integriert dazu visuelle Modelle von Geschäftsprozessen, Fach- und Anwendungslandkarten, die das Projekt aus den Sichten von Fachbereichen und IT-Abteilung zeigen. Anhand dieser Modelle können Problemstellungen verständlich diskutiert und Anforderungen abgeleitet werden.

Gerade im Anforderungsmanagement bietet BPPE damit konkurrenzlose Vorteile. Durch die Einordnung in die visuellen Modelle entsteht ein zusammenhängendes Bild der Anforderungen.

Die Qualität von Lastenheften steigt: Es wird transparent, woher Anforderungen resultieren und welche gegenseitigen Abhängigkeiten existieren. Nachträgliche Änderungen in Projekten durch missverständliche Anforderungen nehmen ab und nachvollziehbare Priorisierungen werden möglich.



Fachlandkarte



Anwendungslandkarte